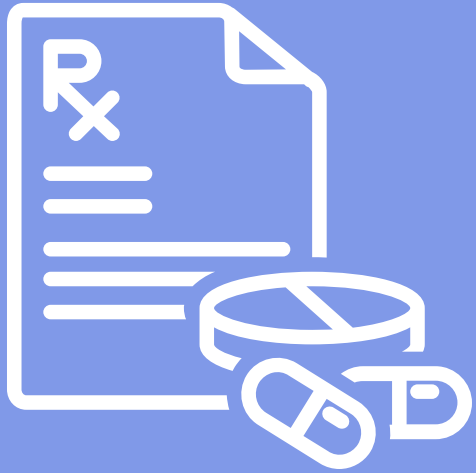


# eRezept in der professionellen Pflege angekommen?

Top 4 Herausforderungen aus 500+  
Gesprächen mit Pflegeunternehmen



## Einlösewege-Chaos

Unterschiedlich gelebte Rezept-Einlösewege der Ärzte wie Chipkarte oder QR-Code in Papierform führen zu erhöhten Organisationsaufwand und mangelnder Transparenz bei Pflegeunternehmen.



# Hoher Logistikaufwand

Chipkarten müssen vermehrt physisch im Rahmen der Medikationsbeschaffung durch das Pflegepersonal transportiert werden -  
Resultat: Hin- und her-Fahrten der Chipkarten und Medikation zw. Klient, Arzt und Apotheke.

”

Wir werden mit dem  
eRezept zum  
Logistiker der  
Versichertenkarten  
unserer Patienten.

Pflegedienstleitung



# Längere Wartezeiten

Das Pflegepersonal hat häufiger und längere Aufenthalte in Arztpraxen und Apotheken - bedingt durch das Abholen, in Warteschlange stehen und Einlesen der Chipkarten vor Ort.







# Fehleranfälligkeit der eRezeptübertragung

Zeitversetzte oder fehlerhafte Übertragung des Rezepts zwischen Arzt und Apotheken führt zu Leerfahrten oder erneuten Besuchen durch professionell Pflegende.



# MEHRAUFWAND FÜR PFLEGEPERSONAL FÜHRT ZU...

-  Zusätzliche Personalengpässe
-  Unwirtschaftlichkeit bei Pflegeunternehmen
-  Refinanzierung durch höhere Servicegebühren bei Patienten
-  Frustriertes Personal und Patienten

”

Ambulante  
Pflegedienste  
berechnen  
Mehraufwand durch  
E-Rezept



veröffentlicht am  
23.01.24





# hellomed-Lösung:

- ✓ Automatische Rezeptanforderungen bei Ärzten
- ✓ Einlösewege & Rezeptmanagement transparent & zentral organisiert
- ✓ Einfache Medikationsbeschaffung & -Änderungen durch 2 Klicks
- ✓ Zusätzliche Fahrten zu Arzt & Apotheke vermieden



# Mehr erfahren?

Kostenloses Beratungsgespräch zu Verbesserung der eRezept-Situation im Pflegeumfeld erhalten.

**TERMIN VEREINBAREN**



MEHR INFORMATIONEN



E-mail  
[t.bogdan@tiboventures.com](mailto:t.bogdan@tiboventures.com)

